

Ergebnisbericht: Geschäftsanbahnung Sambia Aus- und Weiterbildung

Datum:	25.09.2023 bis 29.09.2023
Organisiert von:	Deutsche Industrie – und Handelskammer für das südliche Afrika – Büro Sambia (<u>AHK südliches Afrika</u>)
Projektpartner:	Afrikaverein der deutschen Wirtschaft und iMove
Fachpartner / Referierende:	 Emmanuel Mbambiko – Präsident, Kitwe & District Chamber of Commerce and Industry (KDCCI) Anthony Kabaghe – Präsident, Zambia Chamber of Commerce and Industry (ZACCI) Dr. Christopher Chileshe – Leiter Aus- und Weiterbildung – Mopani Central Training Centre
Teilnehmende deutsche Unternehmen:	Sechs
Zielgruppe in Sambia	Lokale private und öffentliche Akteure, die sich mit der Ausbildung qualifizierter Arbeitskräfte befassen (Bergwerke und Bergbaudienstleister, landwirtschaftliche Betriebe, Fachschulen und Ausbildungszentren, Universitäten usw.)
Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)	 In Lusaka begann die MEP-Delegation am 25. September 2023 mit einer Informationsveranstaltung in der deutschen Botschaft. Es folgte ein Abendempfang in der Residenz der deutschen Botschafterin, die ihre Plattform für die Vernetzung und das Verständnis des lokalen Geschäftsumfelds bot. Am 26. September 2023 nahm die Delegation an B2B-Besuchen bei verschiedenen in Sambia ansässigen Unternehmen teil, bei denen sie sich aus erster Hand ein Bild von den lokalen Geschäftsabläufen und möglichen Kooperationsmöglichkeiten machen konnte. Am Abend reiste die Delegation dann nach Kitwe in der Region Copperbelt in Sambia. In Kitwe fand am 27. September 2023 im Garden Court Hotel eine Präsentations- und Networking-Veranstaltung statt. Die Veranstaltung wurde durch die Anwesenheit von Mpasa Maya, der Bürgermeisterin von Kitwe, bereichert, was den Diskussionen lokale Legitimität verlieh. Im Mittelpunkt standen die sich unter der neuen Regierung verändernde investorenfreundliche Unternehmenslandschaft in Sambia und die Chancen im TEVET- und Bildungssektor. Am 28. September 2023 besuchte die Delegation die Untertage-Bergbauanlage und das zentrale Ausbildungszentrum von Mopani Copper Mines. Bei diesem Besuch erhielt die Delegation einen Einblick in den sambischen Bergbau und die damit verbundenen Ausbildungs- und Entwicklungsinitiativen.

Durchführer:



	 Das Programm endete am 29. September 2023 mit einer Feedback-Sitzung.
Highlights, Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick	 Die Reise ermöglichte es den deutschen Teilnehmenden, sich vor Ort ein Bild von der Geschäftslandschaft und den Möglichkeiten in Sambia zu machen. Die Ausrichtung der Veranstaltung in Kitwe verschaffte den Organisatoren und Teilnehmenden unschätzbare Kontakte im Herzen der wirtschaftlichen Hochburg Sambias, dem Copperbelt. Direkte B2Bs während der Networking-Veranstaltung führten zum Austausch von Kontakten zwischen deutschen Teilnehmenden und sambischen Gesprächspartnerinnen und -partnern. Einige B2B-Kontakte wurden von beiden Seiten sehr positiv aufgenommen, so dass die Gespräche auch nach der Delegation fortgesetzt werden sollen. Die Teilnehmenden werden das kürzlich aufgebaute sambische Netzwerk weiter pflegen, um mögliche Synergien und Kooperationen für die Zukunft zu nutzen. Die Durchführer werden sich weiterhin um eine engere Zusammenarbeit mit den lokalen Handelskammern und anderen wichtigen Akteuren bemühen, die während der Veranstaltung anwesend waren.
Link zur Zielmarktanalyse	www.gtai.de/mep-zma

Bilder der Veranstaltung













Oben links: Empfangsveranstaltung in der Residenz der deutschen Botschafterin in Sambia, Dr. Anne Wagner-Mitchell, 25. September

Oben rechts: Eröffnungsrede der Präsentations- und Netzwerkveranstaltung im Garden Court Hotel in Kitwe, Sambia, 27. September

Mitte links: Dr. Christopher Chileshe (Mopani) führt die Teilnehmenden durch den elektrischen TEVET-Schulungsbereich im Mopani Central Training Centre (MCTC), 28. September

Mitte rechts: Gruppenfoto nach Abschluss des B2B-Treffens im sambisch-deutschen Ausbildungszentrum für landwirtschaftliches Wissen (AKTC), 26. September

Unten links: Gruppenfoto während der Minenbesichtigung in der Mopani Mufilira Copper Mine in Mufulira, Sambia, 28. September

Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) durchgeführt und handelt sich um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU.

Kontakt

Durchführer: Deutsche Industrie – und Handelskammer für das südliche Afrika – Büro Sambia (AHK südliches Afrika)

Ansprechpartner: Herr Hassan Wehbe (Repräsentant – AHK Südliches Afrika – Büro Sambia)

E-Mail: lusaka@germanchamber.co.za

